



*403 Kilometer
Natur.Kultur.Genuss.*

PRESSEMITTEILUNG

Herbstferientipp Saaleradweg

Jena, xx.10.2019 – Zwischen dem bayerischen Fichtelgebirge und dem Biosphärenreservat Mittelelbe verläuft einer der reizvollsten Flussradwege Deutschlands: der 403 Kilometer lange Saaleradweg. Mit seinem naturnahen Verlauf und zahlreichen Ausflugszielen an der Strecke ist er prädestiniert für Familien. Drei besonders familienfreundliche Etappen als Tourentipps für die Herbstferien stellt der Saaleradweg e.V. vor.

Etappe 1: von der Saalequelle nach Hof (34 Kilometer)

Sehen, wie ein Fluss geboren wird; eine geniale Sprachkünstlerin kennenlernen und sich vor dem Ortseingangsschild von Sydney fotografieren lassen: Das und noch mehr bietet der Saaleradweg auf seiner ersten Etappe. Der Anstieg von Zell im Fichtelgebirge hinauf zur Saalequelle ist zwar kurz (zwei Kilometer), aber steil. Absteigen und schieben ist keine Schande. Dafür darf man oben sehen, wie klein und unscheinbar die Saale ihren Anfang nimmt. Von hier ist es nicht mehr weit zum Gipfel des Großen Waldsteins (877 Meter) mit Aussichtsplattform – ideal für einen kleinen Wanderabstecher. Der Rest der Etappe ist auch für Kinder ein Kinderspiel.

In Schwarzenbach kommen Comic-Fans auf ihre Kosten. Das Erika-Fuchs-Haus ist ein Museum, das der gleichnamigen legendären Comic-Übersetzerin und Sprachkünstlerin gewidmet ist. Bekannt ist Erika Fuchs vor allem für ihre raffinierten Micky-Mouse-Übersetzungen. Das würdigt das Museum mit einem begehbaren Entenhausen. Am 12. Oktober wird hier „Oma Ducks Apfelkuchenfest“ gefeiert. In Oberkotzau empfiehlt sich ein Abstecher zum Fernwehpark, in dem eine einmalige Sammlung von Ortsschildern aus aller Welt zu sehen ist.



Kurz vor dem Ziel Hof wird über einen Abstecher der Untreusee, ein beliebtes Naherholungsgebiet im Süden der Stadt erreicht. Kletterpark, Minigolf-Parcours und Labyrinth haben hier noch bis Ende Oktober geöffnet. In Hof selbst haben Familien die Wahl zwischen Zoo, Bad oder Indoor-Spielpark. Und einen deftigen Hofer Imbiss reicht der „Wärschlamo“, ein für die Stadt Hof typischer mobiler Würstchenverkäufer.

Etappe 5: von Saalfeld nach Jena (54 Kilometer)

Ein verwünschtes Höhlenreich, märchenhafte Pracht und die Welt der Sterne liegen an der fünften Etappe des Saaleradwegs, die von Saalfeld bis nach Jena führt. Es ist eine besonders bequeme Tour. Vor dem Start sollten Familien die faszinierende Untertagewelt der Saalfelder Feengrotten erkunden. Für die Jüngsten zwischen vier und neun Jahren startet täglich die Kinderführung „Zwergentour“.

Direkt an der Saale geht es auf ebenen Wegen nach Rudolstadt. Schon von weitem ist das prunkvollste Barockschloss Thüringens, die Heidecksburg, zu sehen. Für Kinder gibt es am 10. und 17. Oktober hier einen Entdeckerrundgang mit Schatzsuche und am 27. Oktober eine Taschenlampenführung.

In der Porzellanstadt Kahla sind vom 7. bis zum 20. Oktober Familien täglich eingeladen, während einer Führung die Porzellanwelten auf der Leuchtenburg zu entdecken. Am 6., 13. und 20. Oktober können Kinder mit Alpakas auf dem Panoramaweg um die Burg wandern. In Jena, dem Ziel der Etappe, lohnt ein Besuch im Zeiss-Planetarium. Fast täglich gibt es ein Familienangebot, das astronomisches Wissen kindgerecht aufbereitet.

Etappe 7: von Naumburg nach Merseburg (41 Kilometer)

Von Dom zu Dom führt ein Teilstück der 41 Kilometer langen Etappe sieben des Saaleradwegs zwischen Naumburg und Merseburg. Auf dieser Tour geht es weit in die Vergangenheit. Schon die Ouvertüre ist spektakulär: das UNESCO-Welterbe Naumburger Dom mit seinen berühmten,

[Saaleradweg e. V.](http://www.saaleradweg.de) · www.saaleradweg.de

Vorstandsvorsitzender: Dr. Thomas Nitzsche

Geschäftsstelle Am Anger 15 · 07743 Jena · Tel. +49 (0) 36601-905206 · info@saaleradweg.de

Sparkasse Jena-Saale-Holzland · IBAN DE45 8305 3030 0018 0372 40 · BIC HELADEF1JEN · Amtsgericht Jena · Vereinsregister VR 231589



ausdrucksstarken Stifterfiguren. Während der Ferienaktionen der Kinderdombauhütte am 4., 7., 9. und 11. Oktober können Kinder und Jugendliche hier in die faszinierende Welt der Bauhütten des 13. Jahrhunderts eintauchen und sich in alten Handwerken probieren.

Erstes Etappenziel auf der Strecke ist Weißenfels. Die Stadt, in der Heinrich Schütz Jugend und Lebensabend verbrachte, feiert vom 4. bis 13. Oktober „Heinrich Schütz Musikfest“ mit Konzerten, Führungen und Gottesdiensten. Auch ein Familienkonzert am 12. Oktober im Fürstenhaus gehört dazu. Im Heinrich-Schütz-Haus, dem einzig erhaltenen Wohnhaus des Komponisten, begleitet auf dem Kinderpfad der „Kleine Heinrich“ die Jüngsten durch das Museum. Am 26. Oktober spukt es am Bismarckturm: Für die Jüngsten gibt es einen Grusel-Parcours und eine Hexenstube. Und auch auf der Allwetterrodelbahn wird an diesem Tag Halloween gefeiert.

In leichtem Auf und Ab führt die Tour weiter, vorbei an Bad Dürrenberg mit seinem beeindruckenden 600Meter langen Gradierwerk bis nach Merseburg. Im Merseburger Dom, der auch die berühmten Merseburger Zaubersprüche beheimatet, können Kinder am 9. Oktober im Ferienprogramm alles über die „Königin der Instrumente“, die Orgel, erfahren. Am 19. Oktober gibt es einen Familientag zum Thema „Wurzel sucht Krone. Den Ahnen auf der Spur“.

Weitere Tourenvorschläge

Der Saaleradweg ist ab Saalfeld (ab Etappe 5) familienfreundlich, da nur leichte Steigungen überwunden werden müssen. Etappe 8 (von Halle nach Bernburg) und 9 (von Bernburg zur Saalemündung) verlaufen vorwiegend in der Natur, fernab von Straßen. Bernburg bietet mit Tiergarten, Eulenspiegelturm und Märchengarten spannende Ausflugsziele für Familien. In Barby, wo die Saale in die Elbe mündet, sollte man einen Stopp im Hotel Augustusgabe einlegen. Hier können Kinder mit dem Oldtimer-Traktor fahren oder auf Pferden reiten. Auch ein Teilstück von Etappe 3 des Saaleradweges lässt sich mit Kindern erkunden. Es führt auf einer



ehemaligen, asphaltierten Bahntrasse entlang des Bleilochstausees von Saalburg bis Schloss Burgk.

Abkürzen mit dem Zug und Unterkünfte am Saaleradweg

Die Touren können Familien je nach Kondition anpassen. Teilstrecken sind mühelos mit dem Zug abzukürzen. Fahrräder können in Thüringen und Sachsen-Anhalt kostenfrei mitgenommen werden. In Bayern gelten Fahrrad-Tages- oder Kurzstrecken-Tickets. Außerdem verkehren Fahrradbusse auf Teilstrecken des Saaleradweges. Fahrrad- und familienfreundliche Unterkünfte finden sich an zahlreichen Orten am Saaleradweg. Wegweiser ist die Website www.saaleradweg.de. ■

Foto im Anhang:

Pressebildarchiv mit Bildmaterial zum Download:

<https://www.saaleradweg.de/presse/medienarchiv/>

Herausgeber

Saaleradweg e.V.
Oberlauengasse 3
07743 Jena
www.saaleradweg.de

Pressekontakt

Angela Zimmerling
THIEL Public Relations e.K.
T: +49 351 31406966
azimmerling@thielpr.com

Über den Saaleradweg:

Der Saaleradweg gehört zu den reizvollsten Flussradwegen Deutschlands. Auf 403 Kilometern schlängelt er sich vom bayerischen Fichtelgebirge bis zum Biosphärenreservat Mittelbe durch idyllische Naturparks und artenreiche Auwälder, vorbei an glitzernden Stauseen, mächtigen Burgen und malerischen Weinbergen. Dabei verbindet er die Bundesländer Bayern, Thüringen und Sachsen-Anhalt. In diesem Jahr wird er 25 Jahre alt.

Über Saaleradweg e.V.

Der Saaleradweg e. V. mit Sitz in Jena ist erster Ansprechpartner für die touristische Vermarktung des Saaleradweges. Anliegen des Vereins ist es, die unterschiedlichen Landschaften, regionalen Besonderheiten und Traditionen entlang der Saale von der Quelle bis zur Mündung bekannt und erlebbar



Erlebnis
SAALERADWEG



zu machen. Aktuell arbeiten vier Landkreise, zehn Städte und drei Kooperationspartner entlang der Saale länderübergreifend und eng mit staatlichen und kommunalen Verwaltungen zusammen.